jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1990/2/27 15Os154/89, 14Os92/04, 11Os75/14k, 13Os7/15a, 13Os4/15k, 15Os14/16x

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 27.02.1990

Norm

StGB §32 Abs2
StGB §33 Z2

Rechtssatz

Die Tatbegehung während eines anhängigen Strafverfahrens ist schulderhöhend und darum erschwerend. Die Annahme dieses Erschwerungsgrundes neben jenem der einschlägigen Vordelinquenz verstößt auch nicht gegen das Doppelverwertungsverbot.

Entscheidungstexte

- 15 Os 154/89
  Entscheidungstext OGH 27.02.1990 15 Os 154/89
- 14 Os 92/04
  Entscheidungstext OGH 10.08.2004 14 Os 92/04
  Abweichend; Beisatz: Abgesehen davon, dass die Tatbegehung während eines anhängigen Strafverfahrens nicht als eigener (besonderer) Erschwerungsgrund iSd § 33 Z2 StGB, sondern allenfalls als Strafzumessungsaspekt nach § 32 Abs 2 StGB zu werten wäre, erlangt dieser Umstand bei der Strafbemessung nur dann Bedeutung, wenn das im Zeitpunkt der nunmehr abzuurteilenden Tat anhängig gewesene Strafverfahren mit einem rechtskräftigen Schuldspruch endete. (T1)
- 11 Os 75/14k
  Entscheidungstext OGH 28.10.2014 11 Os 75/14k
  Vgl; Beis ähnlich wie T1
- 13 Os 7/15a
  Entscheidungstext OGH 15.04.2015 13 Os 7/15a
  Auch; Beiw wie T1
- 13 Os 4/15k
  Entscheidungstext OGH 10.06.2015 13 Os 4/15k
  Auch; Beis wie T1
- 15 Os 14/16x
  Entscheidungstext OGH 13.04.2016 15 Os 14/16x
  Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0090984

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.06.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at